

## Oberliga Herren Hessen

Gießener SV : TuS Hornau  
Sonntag, 10.03.2024, 14:00 Uhr

### Großer Jubel beim Gießener SV – 6:4 Heimerfolg

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des Gießener SV am Sonntagnachmittag in den Armen: Nach rund 3 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (21:21 Sätze) in der Oberliga Herren Hessen Partie gegen den TuS Hornau gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Scheja / Rimkus hatten gegen Hrytsyienko / Röhr beim 6:11, 11:13, 5:11 wenig zu bestellen. Den Sieg von Schreitz / Klute konnten Fuchs / Seddigh im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Dominik Scheja gegen Nazarii Hrytsyienko zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Fuchs im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Andreas Schreitz. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Lukas Rimkus eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Lukas Rimkus gewann gegen Joshua Klute mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Sascha Röhr konnte Amirhossein Seddigh derweil den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Gießener SV und des TuS Hornau. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Dominik Scheja gegen Andreas Schreitz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Michael Fuchs die Partie gegen Nazarii Hrytsyienko noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 18:16 für Fuchs und 4:4 für Hrytsyienko seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Lukas Rimkus gelang es nachfolgend Sascha Röhr zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Röhr nun bei 15 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Nach verlorenem ersten Satz drehte Amirhossein Seddigh das Match gegen Joshua Klute und gewann mit 5:11, 14:12, 11:4 11:8. Nach diesem Einzel steht Seddigh somit bei 9 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Klute ein 8:26 ausweist. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den Gießener SV beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den Gießener SV am 16.03.2024 gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 16.03.2024 gegen den TTC Langen 1950 II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**  
**Gießener SV**

Doppel: Scheja / Rimkus 0:1, Fuchs / Seddigh 0:1

Einzel: D. Scheja 2:0, M. Fuchs 1:1, L. Rimkus 2:0, A. Seddigh 1:1

**TuS Hornau**

Doppel: Hrytsyienko / Röhr 1:0, Schreitz / Klute 1:0

Einzel: A. Schreitz 1:1, N. Hrytsyienko 0:2, S. Röhr 1:1, J. Klute 0:2